



## Achtung! Starkes Kind!

Damit sich Kinder wehren können:  
*Tipps, die sicher und stark machen.*

Sicher Stark Team



**HELFEN SIE HELFEN! • WERDEN SIE SPONSOR!**

## ENDLICH! 300 PERSONEN BEI SICHER-STARK-KURSEN

Liebe Veranstalter\*in, Eltern, Schulleitung, Kitaleitung,

die neuen Lockerungen für die Eventbranche gestatten ab dem 31.05.2021 Veranstaltungen mit 100 Teilnehmer\*innen im Innenbereich und 300 Personen im Außenbereich. Die Vorfreude ist groß und erlebnisreiche Besucher\*innen warten wieder gespannt auf die Sicher-Stark-Veranstaltungen. Werde aktiv und beginne direkt mit der Organisation, dein Kind wird es dir danken. Für eine sichere Event-Organisation haben wir weiterhin unsere kostenlosen Corona-Schutzfunktionen in petto.

**Hygienekonzept des Sicher-Stark-Teams!**

**Herzlich Willkommen zu den Sicher-Stark-Veranstaltungen!**


Bitte schützen Sie Ihre Gesundheit und die aller Teilnehmer\*innen. Ihre Sicherheit ist uns wichtig!



**DIE BUCHUNG** der Sicher-Stark-Veranstaltung ist grundsätzlich nur telefonisch und/oder online möglich. Es müssen am Seminartag die kompletten Kontaktdaten angegeben werden, um eine Kontaktnachverfolgung zu gewährleisten.




**DER ZUTRITT** zu den Sicher-Stark-Veranstaltungen ist Ihnen untersagt, falls Sie an Corona erkrankt sind, einer offiziellen Quarantänepflicht unterliegen oder grippeähnliche Symptome aufweisen, um andere nicht anzustecken.




**DIE SICHER-STARK-VERANSTALTUNGEN** können unter freiem Himmel erfolgen und/oder in ausreichend großen Räumen. Außerhalb Ihres Platzes ist es verpflichtend, überall einen Mund-Nasen-Schutz zu tragen.



**CHECK-IN** vor der Sicher-Stark-Veranstaltung Schnelltestpakete für die Kinder können Ihnen vom Ausrichter ausreichend übergeben werden. Unsere Dozenten können ebenfalls einen Schnelltest durchführen.




**DER MUND- UND NASENSCHUTZ** ist verpflichtend zu tragen, bis Sie an Ihrem Platz sind. In allen anderen Bereichen außer an Ihrem Sitzplatz herrscht strikte Mund-Nasen-Schutz-Pflicht.



**DIE ABSTANDS- & BEMESSUNGSREGELN** von 1,5 m, insbesondere beim Ein- und Ausgang, im Foyer, Kitaeinlass, Schulaula und in den WCs, müssen auf der gesamten Sicher-Stark-Veranstaltung eingehalten werden.



**AUSREICHEND DESINFEKTIONSSPENDER** stehen Ihnen an allen Ein- und Ausgängen sowie markanten Punkten zur Verfügung. Eventuell gibt es weitere Vorschriften von der jeweiligen Stadt und Ordnungsamt die beachtet werden müssen. Bitte informieren Sie sich frühzeitig.




Auf **DAS SCHÜTTELN DER HÄNDE** und gegenseitige Umarmungen sollte verzichtet werden. Die Rollenspiele können aber mit den Kindern uneingeschränkt stattfinden.



**BITTE WASCHEN** Sie sich bzw. den Teilnehmer\*innen (Kindern) regelmäßig die Hände.




Auf **DAS SCHÜTTELN DER HÄNDE** und gegenseitige Umarmungen sollte verzichtet werden. Die Rollenspiele können aber mit den Kindern uneingeschränkt stattfinden.




**BITTE WASCHEN** Sie sich bzw. den Teilnehmer\*innen (Kindern) regelmäßig die Hände.



**BODENMARKIERUNGEN** weisen auf Grundlage eines Einbahnstraßensystems die jeweilige Laufrichtung in Sporthallen/Räumen hin, um unnötige Kreuzungen von anderen Besuchern zu vermeiden.



**DIE SITZPLÄTZE** für die Eltern werden personalisiert vergeben und Ihnen vom Ausrichter bis vor Veranstaltungsbeginn mitgeteilt, um eine lückenlose Kontaktnachverfolgung zu gewährleisten. Es können auch nur die Kinder teilnehmen und die Eltern erhalten schriftliches Schulungsmaterial.




**SETZEN SIE SICH** bitte nur auf Ihren personalisiert vergebenen Sitzplatz. Verlassen Sie Ihren Platz nur, wenn Sie auf die Toilette gehen müssen, sich in den Pausen verpflegen oder die Sicher-Stark-Veranstaltung verlassen möchten. Das eigenständige Wechseln Ihres Sitzplatzes ist laut den Ämtern nicht erlaubt.



**GETRÄNKE UND SNACKS** dürfen ausschließlich auf Ihrem Platz oder in den ausgewiesenen, dafür vorgesehenen Zonen eingenommen werden.



**MITSINGEN**, lautes Skandieren und Zugaberrufe sind leider nicht mehr erlaubt.



**ERHÖHTE REINIGUNGSINTERVALLE** für Türklinken, Handläufe, Toiletten, Tische, Theken und sonstige Flächen sollte der Ausrichter vor, während und nach der Veranstaltung sicherstellen.

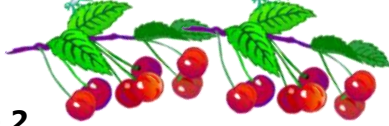


**DIE BENUTZUNG DER SANITÄRANLAGEN** ist jederzeit gestattet. Sie sind laut den Behörden verpflichtet beim Verlassen Ihres Platzes einen Mund-Nasen-Schutz zu tragen.

**DAS RAUCHEN** ist nicht erlaubt.

### Themen in dieser Ausgabe:

- Endlich! 300 Personen bei Sicher-Stark-Kursen
- Fake-SMS für Paketzustellung
- Zahlen kindlicher Gewaltopfer – Auswertung der polizeilichen Kriminalstatistik 2020
- Kinder in der (Corona-) Krise: erschreckende Zahlen zu Gewalt gegen Kinder
- Sicher-Stark-Online-Kurse nehmen zu
- Kita- und Familienzentrum übt Selbstbewusstsein



# FAKE-SMS FÜR PAKETZUSTELLUNG



**Veröffentlicht am 8. April 2021**

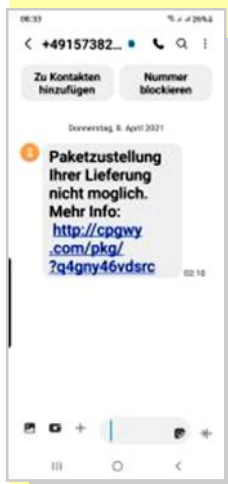
Fake-SMS für Paketzustellung. Derzeit sind viele Fake-SMS im Umlauf, die angeblich von Paketdienstleistern stammen. In Wirklichkeit stecken Betrüger mit einer Schadsoftware dahinter. [Ralf Schmitz ist Ethical-Hacker](#) und hält schon viele Jahre Sicherheitsvorträge und berät Schulen und Wirtschaftsunternehmen. Wer aktuell eine SMS mit einer "Paketbenachrichtigung" oder "Paketzustellung nicht möglich" erhält, sollte lieber zweimal hinsehen!

Wir alle bestellen in Pandemiezeiten wesentlich mehr im Internet und das nutzen Betrüger jetzt aus. Das Landeskriminalamt Niedersachsen hat jetzt extra eine Webseite eingerichtet. Die Betrüger fordern den Empfänger auf, die hinterlegten Daten zu überprüfen und die Zustellung zu akzeptieren. Um das zu erledigen, muss der Empfänger der Nachricht allerdings auf einen Link klicken.

Doch das sollten Sie auf keinen Fall machen: Die Betrüger haben es nämlich auf Ihr Smartphone abgesehen, weiß Ralf Schmitz zu berichten! Diese Fake-SMS wird mit DPD, FedEx und DHL bereits oft in Deutschland verschickt. Manchmal wird der Nutzer auch aufgefordert, eine angebliche Tracking-App zu installieren. Bei dieser handelt es sich laut Hacker Ralf Schmitz wiederum um den Android-spezifischen Banking-Trojaner FluBot.

## Achtung: Fake-SMS für Paketzustellungen

Damit sich der Trojaner vollständig auf dem System einnisten kann, sind demnach mehrere Nutzerinteraktionen in Gestalt des Erteilens von Berechtigungen notwendig. Zu diesen zählt laut Hacker Ralf Schmitz das Einsehen von Benachrichtigungen, das Lesen und Schreiben von SMS-Nachrichten, das Abrufen der Kontaktliste sowie die Durchführung von Anrufen.



Bei dem Bild sieht man eine gefälschte DHL-Website mit Installationsaufforderung.

## SMS-Versand an kopierte Kontaktdaten

Die SMS hat es auf Daten aus Apps von Banken und Kryptowährungsbörsen abgesehen und verfüge etwa über die Fähigkeit, Einmalpasswörter für die Zwei-Faktor-Authentifizierung (2FA)



aus SMS abzufangen. Auch Overlay-Angriffe, bei denen der Trojaner Benutzeroberflächen von (Banking-) Apps imitiert und ersetzt, seien möglich.

Der Trojaner liest auch Telefonnummern aus den Kontaktlisten seiner Opfer aus, um sich weiterzubreiten. Seit dem 5. März seien Analysen zufolge "über 11 Millionen Telefonnummern gestohlen worden, hauptsächlich in Spanien". Es habe "im Zusammenhang mit dem Fall" bereits Festnahmen gegeben; die Verbreitung der Malware läuft bislang aber weiter.

## Paketzustellungen per SMS

Zur Zeit laufen richtige SMS-Spam-Kampagnen, die unter anderem auf Android-Nutzer in Deutschland abzielen. Auf den ersten Blick handelt es sich bei den Nachrichten um Sendungsbenachrichtigungen für Pakete, typischerweise mit dem Wortlaut: "Ihr Paket kommt an, verfolgen Sie es hier". Den enthaltenen Link sollten Nutzer allerdings keinesfalls anklicken: Laut Ethical-Hacker Ralf Schmitz führt er zu Phishing-Websites, auf denen ein Banking-Trojaner lauert. Die Absender-Nummern variieren ebenso wie die URLs in den Nachrichten.

## SMS führt zu Schadsoftware

Das wird spätestens dann deutlich, wenn man den Link in der SMS anklickt. Der startet direkt den Download einer Schadsoftware. Und die hat es in sich: Den vorliegenden Informationen nach ist sie in der Lage, SMS selbstständig zu versenden. Zudem bestehe die Gefahr, dass die Betrüger Ihr Smartphone fernsteuern können und so unter Umständen an sensible Daten wie E-Mail-Adressen samt Passwörtern gelangen.

## Sie sind betroffen? Das müssen Sie tun!

Wenn Sie eine solche SMS erhalten haben, sollten Sie auf keinen Fall auf den Link klicken. Löschen Sie die Nachricht stattdessen lieber, damit sie auch zu einem späteren Zeitpunkt nicht aus Versehen auf die Adresse tippen. Sind Sie bereits darauf hereingefallen und haben den Link bereits aufgerufen? Dann sollten Sie Ihr Smartphone umgehend in den Flugmodus versetzen, da die Schadsoftware die Nachricht ansonsten ohne Ihr Zutun weiterschickt. Ralf Schmitz zeigt Ihnen wie Sie diesen wieder entfernt bekommen.

## Nicht vergessen: Strafanzeige stellen

Des Weiteren ist es ratsam, das Smartphone im abgesicherten Modus zu starten und die Malware über den App-Manager des Smartphones zu deinstallieren. Die lässt sich laut dem Landeskriminalamt Niedersachsen gut erkennen, da sie sich auf dem Gerät meist hinter einer unbekanntem, von Ihnen nicht installierten App versteckt. Zu guter Letzt sollten Sie, wie in solchen Fällen immer, eine Strafanzeige bei der Polizei stellen. Ralf Schmitz zeigt in bundesweiten Sicherheitsvorträgen wie sie sich richtig schützen können.



# ZAHLEN KINDLICHER GEWALTOPFER AUSWERTUNG DER POLIZEILICHEN KRIMINALSTATISTIK 2020

Am 26.05.2021 wurden die [Zahlen der Polizeilichen Kriminalstatistik \(PKS\) 2020 zu Gewalttaten gegen Kinder und Jugendliche](#) gemeinsam vom Unabhängigen Beauftragten für Fragen des sexuellen Kindesmissbrauchs (UBSKM) Johannes-Wilhelm Rörig und dem Präsidenten des Bundeskriminalamtes (BKA) Holger Münch in Berlin vorgestellt.



Laut PKS sind im Jahr 2020 152 Kinder gewaltsam zu Tode gekommen. 115 von ihnen waren zum Zeitpunkt des Todes jünger als sechs Jahre. In 134 Fällen erfolgte ein Tötungsversuch. Mit 4.918 Fällen von Misshandlungen Schutzbedürftiger wurde eine Zunahme um 10 % im Vergleich zum Vorjahr registriert. Kindesmissbrauch ist um 6,8 % auf über 14.500 Fälle gestiegen. Stark angestiegen sind mit 53 % auf 18.761 Fälle

die Zahlen bei Missbrauchsabbildungen, sogenannter Kinderpornografie. Auch die starke Zunahme bei der Verbreitung von Missbrauchsabbildungen durch Minderjährige war in 2020 besorgniserregend: Laut PKS hat sich die Zahl der Kinder und Jugendlichen, die Missbrauchsabbildungen - insbesondere in Sozialen Medien - weiterverbreiteten, erwarben, besaßen oder herstellten, in Deutschland seit 2018 mehr als verfünffacht - von damals 1.373 auf 7.643 angezeigte Fälle im vergangenen Jahr.

Die jährlichen PKS-Zahlen geben die der Polizei bekannt gewordenen Delikte an. Das Dunkelfeld, also der Anteil an Straftaten, von denen die Polizei keine Kenntnis erhält, ist um ein Vielfaches größer. So gehen Schätzungen davon aus, dass in Deutschland pro Schulklasse 1-2 Schüler\*innen sexueller Gewalt ausgesetzt sind oder waren.



## KINDER IN DER (CORONA-) KRISE: ERSCHRECKENDE ZAHLEN ZU GEWALT GEGEN KINDER

Im Jahr 2020 sind [152 Kinder gewaltsam zu Tode](#) gekommen. Davon waren 75,6 % der Kinder zum Zeitpunkt des Todes jünger als sechs Jahre. Im Vergleich zum Vorjahr handelt es sich um einen Anstieg von 35,7 %. Darüber hinaus kam es in 134 Fällen zu einem Tötungsversuch.

Bei den Zahlen der von Misshandlungen betroffenen Kinder ist ein Anstieg von 4.100 auf 4.542 zu verzeichnen. Im Bereich der sexuellen Gewalt ist die Zahl der von sexuellem Missbrauch betroffenen Kinder nach den §§ 176, 176a und 176b StGB um 6,27 % gestiegen.

Insgesamt waren 16.921 Kinder von sexueller Gewalt betroffen. Das sind 46 Betroffene pro Tag, von denen wir Kenntnis erlangen. Die in der Polizeilichen Kriminalstatistik erfassten Zahlen zur Herstellung, zum Besitz und zur Verbreitung sogenannten kinderpornografischen Materials sind von 12.262 auf 18.761 gestiegen. Das ist ein Anstieg von 53 % im Vergleich zum Vorjahr.

Die Zahlen sprechen eine eindeutige Sprache. Die Corona-Krise ist eine Krise der Kinder. Die politischen Maßnahmen zur Eindämmung des Coronavirus haben gezeigt, wie schnell Kinder und ihre Bedürfnisse vergessen werden: geschlossene Bildungs- und Betreuungseinrichtungen, eingeschränkte Unterstützungsangebote sowie Kontaktsperrungen haben gravierende Auswirkungen auf das Kindeswohl.

Wir müssen den Schwerpunkt gezielt auf Prävention setzen, um Kinder vor Gewalt zu schützen.

Wir müssen da ansetzen, wo Kinder betreut, unterstützt und gestärkt werden. „Das bedeutet eine verstärkte Investition in die Kinder- und Jugendhilfe: in den Ausbau von Hilfen, in die personelle und technische Ausstattung sowie in die Qualifizierung der Fachkräfte“, fordert Rainer Becker, Ehrenvorsitzender der Deutschen Kinderhilfe – Die ständige Kindervertretung e.V.

Kinder sind nicht nur von Gewalt betroffen, sie üben auch selbst Gewalt gegenüber anderen Kindern aus. Dazu gehören auch sexuelle Übergriffe auf andere Kinder. Kinder und Jugendliche machen fast ein Drittel der Tatverdächtigen im Deliktbereich „Sexueller Missbrauch von Kindern“ aus. Dies macht deutlich, dass frühzeitig gehandelt werden muss.



„Kinder müssen so früh wie möglich lernen, dass sie über ihren Körper selbst bestimmen können. Sie sollen ihre eigenen Grenzen und die anderer wahrnehmen und wahren. Zudem sind

selbstbewusste Kinder, die gelernt haben, Nein sagen zu dürfen, eher in der Lage, sich selbst vor [\(sexuellen\) Übergriffen](#) zu schützen“, so Rainer Becker.





Laura erfährt spielerisch eine Menge Interessantes, bekommt am Ende ein Sicher-Stark-Zertifikat, das man stolz zeigen kann, wenn Oma mal wieder zu Besuch kommt – und lernt nebenbei noch neue Freunde kennen. Mit den virtuellen [„Sicher-Stark-Webinaren“](#) kreierte die Bundesgeschäftsstelle ein Lern- und Wissensangebot, das deutschlandweit einzigartig ist, heißt es in einer Pressemitteilung. Die Organisation war die erste, die in Deutschland „Kinderwebinare“ für Kitas und Grundschulen angeboten hat. Bei der Entwicklung brachten sich sowohl Kinder als auch Eltern ein. Die Leitung führen Medienpädagogen, Psychologen, Therapeuten, Hacker und Polizeibeamte durch.

Seit Beginn der Pandemie haben sich die relevanten Themen im Bereich Sicherheit und Schule für Kinder stark verändert. War täglicher [Präsenzunterricht](#) einst die klare und gewohnte Struktur von Schule, erleben Kinder und Eltern in Zeiten der Pandemie ein kontinuierliches Hin und Her zwischen Wechsel- und Distanzunterricht. Der zu erlernende Schulstoff wird auf das Wesentliche reduziert. Dabei dürfen die Sicherheit und der Schutz der Kleinen aber nicht außer Acht gelassen werden. Deshalb werden nicht nur Kinderwebinare, sondern auch Erwachsenen-Webinare angeboten.



Viele Kinder verlieren in der aktuellen Zeit nicht nur soziale Kontakte, sondern auch die Freude am gemeinsamen Lernen und Kreativ-Werden. Hier will die Sicher-Stark-Organisation mit ihren neuen Programmen und unterschiedlichen Webinarreihen Abhilfe schaffen.

### **Kinder können wöchentlich Online-Workshops besuchen**

Wer teilnimmt, tut das freiwillig, und das ist ein wesentlicher Unterschied zur Schule, die derzeit ja häufig ebenfalls online stattfindet.

Alle Sicher-Stark-Experten gehen sehr kindgerecht und behutsam mit den vielen Themen um. Die achtjährige Laura weiß jetzt bereits sehr viel, beispielsweise was ein Kinderbrowser oder eine Kindersuchmaschine ist und wie sie funktioniert.

Internetbrowser für Erwachsene sind für Kinder gefährlich, hat Laura gelernt, und gibt ihr wissen an ihre Mitschüler weiter.

Vereinsamung bildet in der Corona-Pandemie eine Gefahr, die auch Kinder betrifft. Hier will die Sicher-stark-Organisation Abhilfe durch die Webinare schaffen, wo sich nur altersspezifisch Gleichgesinnte treffen. Sechs- bis Siebenjährige und Acht- bis Zehnjährige treffen virtuell Altersgenossen, mit denen sie sich am PC fit machen und kreativ werden können. Die Sicher-Stark-Experten haben ein gutes pädagogischem Gespür und achten darauf, dass sich auch schüchterne Kinder in den Webinaren wohl fühlen.

### **Workshops für Eltern und Fachkräfte werden angeboten**

Gerade für Eltern und Fachkräfte, die sich digitalen Medien gegenüber vorsichtig verhalten, ist das neue Angebot der Bundesgeschäftsstelle interessant. Zum einen werden die Online-Kurse mit neuester Technik angeboten. Zum anderen lernen die Erwachsenen selber den sicheren Umgang mit mobilen Geräten sowie sichere Kinderseiten im Netz kennen.

Dabei erfahren die Erwachsenen, welche Apps für Kinder in der jeweiligen Altersgruppe sinnvoll sind und welche Schutzmechanismen Android und iOS bieten und wie sie anzuwenden sind.

### **Kreative Schutzangebote für die Primarstufen**

Nach der Pandemie werden die Webinare und Online-Vorträge nicht eingestellt, so die Geschäftsführung des Sicher-Stark-Teams. Die etablierten Angebote der Organisation sollen in Zukunft um die virtuellen Bildungs- und Erfahrungsräume für Kinder erweitert werden.

Die kompletten Kursprogramme sind unter [www.sicher-stark-team.de](http://www.sicher-stark-team.de) abrufbar.

Auch für [Fachkräfte aus Kitas und Grundschulen](#) hat die Bundesgeschäftsstelle Webinare entwickelt.

## Webinare für LehrerIn und Schulleitung



## KITA- UND FAMILIENZENTRUM ÜBT SELBSTBEWUSSTSEIN



### Sicher-Stark-Training in Königswinter

Das [Kita- und Familienzentrum Menschenkinder](#) übt Selbstbewusstsein. Es führte am 25.06.21 und 26.06.21 mit der 1. Klasse der Grundschule Königswinter und mit den Vorschulkindern der Kita einen Selbstbehauptungskurs bzw. ein Selbstschutztraining für diese Altersgruppe durch.



Es ist wichtig, Kinder von fünf bis sieben Jahren zu schulen, damit sie vor möglichen Gefahren auf dem Schulweg geschützt sind.

In den Räumlichkeiten auf dem Kiefernweg 45 lernten die Teilnehmenden, wie sie sich in Situationen der Angst vor Gewalt und Missbrauch schützen und sich selbst helfen können.

Mein Körper gehört mir, Nein-Sagen und das frühzeitige Erkennen von Bedrohungssituationen sind wichtige Elemente aus dem Sicher-Stark-Kurs. Alle TeilnehmerInnen waren sehr angetan und begeistert von dem Präventionsexperten Ralf Schmitz.

Dies wird sicherlich nicht die letzte Sicher-Stark-Veranstaltung im Kita- und Familienzentrum Menschenkinder gewesen sein: Die Leiterin Elisabeth Klemm sammelt bereits in diesem Jahr Neuanmeldungen für 2022.



### Familienzentrum Menschenkinder übt Selbstbewusstsein

Der Sicher-Stark-Kurs wurde von dem Polizeitrainer und hochqualifizierten Präventionsexperten Ralf Schmitz geleitet. Die Förderung von Selbstvertrauen und Selbstbewusstsein ist zentraler Bestandteil dieses Sicher-Stark-Kurses. Der Erfolg von körperlicher Abwehr gegenüber Erwachsenen ist nahezu ausgeschlossen, daher werden auch keine Selbstverteidigungstechniken vermittelt.



Die Kinder sollen vielmehr lernen, Bedrohungen frühzeitig zu erkennen, Angststrategien zu entwickeln und somit Selbstsicherheit aufzubauen. Kursinhalt sind unter anderem: Die Macht der Stimme, Selbstvertrauen und Selbstbewusstsein, denn dieses muss gerade von Vorschulkindern geübt werden.

### Hintergrund:

Die [Sicher-Stark-Organisation](#) steht für eine der führenden Non-Profit-Organisationen auf dem Gebiet der Gewaltprävention in Familienzentren, Kitas, Kita plus, Kindertageseinrichtungen, Familienbildungsstätten und Grundschulen sowie für moderne, zielgerichtete Kommunikation und hochkarätige Präventionsexperten. In Deutschland ist das Sicher-Stark-Team längst eine feste Größe, wenn es um anspruchsvolle Veranstaltungen zu dem sensiblen Bereich des Kinderschutzes geht.

Mit pädagogisch und polizeilich hoch qualifizierten Experten führt das Sicher-Stark-Team in ganz Deutschland Präventionskurse, Fachkräftefortbildungen, Webinare und Vorträge für Kinder durch und leistet somit seinen Beitrag zum Kinderschutz.

Über 500.000 Kinder, Eltern und Fachkräfte konnten bereits deutschlandweit geschult werden.





# Achtung! Starkes Kind!

Damit sich Kinder wehren können:  
*Tipps, die sicher und stark machen.*

Sicher Stark Team



**Haben Sie Rückfragen,  
möchten uns etwas mitteilen,  
wollen Sie uns unterstützen  
oder Werbung schalten?**

**Dann schreiben Sie an:**

[presse@sicher-stark.de](mailto:presse@sicher-stark.de)

Aktuelle Auflage: 65.000 Abonnenten

## FÜR IHRE KINDER NUR DAS BESTE!

### HIER ERREICHEN SIE UNS:

Bundesgeschäftsstelle  
Sicher-Stark-Team

Hofpfad 11 • D-53879 Euskirchen

<https://www.sicher-stark-team.de>

### RUFEN SIE UNS AN UNTER:

0180/555 01 33-3\*

(\*14 Cent pro Minute aus dem deutschen Festnetz,  
Mobilfunkpreise können abweichen)

### ODER SCHREIBEN SIE UNS

EINE E-MAIL [info@sicher-stark.de](mailto:info@sicher-stark.de)

### SIE FINDEN UNS AUCH IM NETZ!

[www.sicher-stark-team.de](http://www.sicher-stark-team.de)

## Gemeinsam Kinder sicher und stark machen

Der Name „Sicher-Stark-Team“ steht für eine der führenden Non-Profit-Organisationen auf dem Gebiet der Gewaltprävention an Grundschulen und Kitas, für moderne, zielgerichtete Kommunikation und hochkarätige Experten. Gemeinsam mit den Grundschulen und Kindergärten unterstützen wir Sie seit über 15 Jahren dabei, Kinder „sicher und stark“ zu machen.

In Deutschland, Österreich und der Schweiz ist das Sicher-Stark-Team längst eine feste Größe, wenn es um anspruchsvolle Veranstaltungen und Schulungen zu dem sensiblen Bereich geht: Wie kann ich mein Kind vor Gewaltverbrechen und Missbrauch schützen? Mehr als 500.000 Kinder und Eltern in Deutschland, Österreich und der Schweiz haben bereits an den Sicher-Stark-Veranstaltungen teilgenommen und sind begeistert!

Das Sicher-Stark-Team verwendet ein eigens entwickeltes und einzigartiges patentiertes Präventionskonzept, das Kindern spielerisch einfache, aber wirkungsvolle Handgriffe und Verhaltensregeln beibringt und sie nach dem Sicher-Stark-Training mit einem inszenierten Gefahrenparcours mit Alltagssituationen konfrontiert.

## Sie möchten mehr über uns erfahren?

### Hören Sie sich die Radiobeiträge an unter

[www.sicher-stark-team.de/radioberichte.cfm](http://www.sicher-stark-team.de/radioberichte.cfm)

### Lesen Sie mehr unter

[www.sicher-stark-team.de/kursangebote.cfm](http://www.sicher-stark-team.de/kursangebote.cfm)

### Facebook:

[www.facebook.com/SicherStarkTeam](https://www.facebook.com/SicherStarkTeam)



### DRUCKEN SIE

Sie können diesen Newsletter auch grafisch aufbereitet ausdrucken und ganz in Ruhe lesen.



### KOPIEREN SIE

Nutzen Sie Artikel für eigene Publikationen. Bedingung: Hinweis & Link auf [www.sicher-stark-team.de](http://www.sicher-stark-team.de)



### EMPFEHLEN SIE

Empfehlen Sie diesen Newsletter, indem Sie ihn einfach weiterleiten. Vielen Dank!



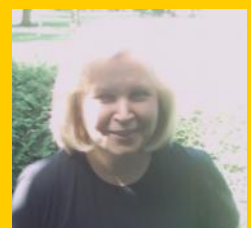
### STÖBERN SIE

Stöbern Sie auf der Internetseite und im Archiv.



**Sicher-Stark-Team**

Wir machen Ihre Kinder sicher und stark!



Unsere Mitarbeiterin  
Agnes Zug

Grafik, Illustration

